

Beiblatt Pavelsbach

Sitzpolsterheizung in der St. Leonhardkirche Pavelsbach

Aufgrund der großen Nachfrage unserer Kirchgänger mit der Bitte um eine Heizung für die Kirche und einer bereits eingegangener zweckgebundenen Spende hierfür hat sich die Kirchenverwaltung Pavelsbach entschieden, eine ThermoPlus-Sitzpolsterheizung zu installieren.

Diese Sitzpolsterheizung ist besonders objektschonend, d. h. keine Staubteilchenbildung oder Kondenswasserbildung im Mauerwerk. Fresken und Gemälde werden geschont, es gibt keine Verstimmung der Orgel. Der Energieverbrauch ist besonders niedrig, daher ist die Heizung besonders nachhaltig und umweltschonend. Diese Sitzpolsterheizung wird mit einer 46 Volt Kleinspannung betrieben, die Wärme wirkt gezielt auf die Kirchenbesucher und kann variabel eingestellt werden.

Die Kirchenverwaltung hat entschieden, dass damit die ganze Kirche ausgerüstet wird, sogar die Orgelbank und die Sitzgelegenheit auf der Empore. Damit entsprechen wir dem Wunsch vieler Kirchenbesucher, dass sie nicht mehr frieren müssen.

Der Kirchenpfleger und die Kirchenverwaltung freuen sich über diese Neuanschaffung und bitten Sie um Ihre Spende, damit wir auch diese Anschaffung bezahlen können. Die Kosten für diese Heizanlage betragen 17.000 €.

Im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende.

Überweisungsformulare liegen dem Pfarrbrief bei und sind auch im Schriftenstand in der Kirche ausgelegt. Spendenquittungen können im Pfarramt ausgestellt werden.

Letzten Sonntag wurde die Heizung in Betrieb genommen, und die Kirchenbesucher gaben durchgehend positive Rückmeldung.

Die Kirchenverwaltung Pavelsbach und Pfr. Schnalzger wünschen eine gesegnete und besinnliche Adventszeit.

Adventsfeier - Seniorennachmittag in Pavelsbach

Alle Senior/innen sind herzlich ins Pfarrheim Pavelsbach am Sonntag, 04.12.22 eingeladen. Um 14.00 Uhr beginnt der Seniorennachmittag mit einer kurzen Andacht im Pfarrheim. Verbringen Sie ein paar schöne und besinnliche Stunden bei Kaffee, Tee, Punsch und Gebäck und guter Unterhaltung.

Gaudete – Freuet euch

Diese Bezeichnung des dritten Adventssonntags stammt vom ersten Wort des lateinischen Eröffnungsverses: „*Gaudete in Domino semper*“ („Freut euch im Herrn zu jeder Zeit“, Phil 4,4). Mit diesem Adventssonntag beginnt die zweite Hälfte der Adventszeit, das Ereignis, auf das sie vorbereitet, rückt also immer näher.

Deshalb steht dieser Sonntag unter der besonderen Vorfreude auf die Geburt des Herrn, wie der zweite Teil des Eröffnungsverses weiter ausführt: „Noch einmal sage ich: Freut euch! Denn der Herr ist nahe“ (Phil 4,5).

Als liturgische Farbe kann an diesem Tag Rosa verwendet werden, das die sonst im Advent übliche Bußfarbe Violett aufhellt.

